



Begrüßung

Liebe Kolleginnen und Kollegen, Sehr geehrte Damen und Herren,

Seien Sie herzlich eingeladen zum 4. Onkologischen Pfl egetag des Mitteldeutschen Krebszentrums 2026 am Universitätsklinikum Jena, der sich einem Thema widmet, das viele Patientinnen und Patienten in besonderem Maße betrifft – der Fatigue.

Fatigue ist mehr als Müdigkeit – sie bedeutet eine tiefgreifende, anhaltende Erschöpfung, die das Leben vieler Betroffener nach einer Krebserkrankung entscheidend beeinflusst. Für onkologisch Pflegend e stellt sie eine besondere Herausforderung dar: Sie erfordert Einfühlungsvermögen, Fachwissen und interdisziplinäre Zusammenarbeit, um Patientinnen und Patienten bestmöglich zu unterstützen.

Mit spannenden Vorträgen, praxisnahen Workshops und dem Austausch unter Fachkolleginnen und -kollegen möchten wir neue Impulse setzen, Erfahrungen teilen und gemeinsam Wege finden, wie wir der Fatigue in der onkologischen Pflege wirksam begegnen können.

Möge der Onkologische Pfl egetag dazu beitragen, Wissen zu vertiefen, neue Perspektiven zu eröffnen und alle Teilnehmenden in ihrer täglichen Arbeit zu stärken.

Wir freuen uns auf Sie und einen inspirierenden, erkenntnisreichen Tag!

Herzliche Grüße

René Kelling
Pfl egedirektor Universitätsklinikum Jena

Enrico Loeper
Pfl egeleitung Klinik für Innere Medizin

Programm

Moderation: Andreas Meyer, Robert Palutke

08:00	Registrierung
08:30 Uhr	Eröffnung des 4. Onkologischen Pfl egetages – HS 3 René Kelling Prof. Dr. Andreas Hochhaus Prof. Dr. Florian Lordick Tancred Lasch
08:50 – 09:20 Uhr	Pflegerische Besonderheiten bei Fatigue Andreas Meyer, Robert Palutke
09:20 – 09:50 Uhr	Medizinische Einführung in den Themenschwerpunkt „Fatigue“ Dr. Thomas Stauch
09:50 – 10:20 Uhr	„So fühlt sich Fatigue an“ - Die Perspektive als Betroffener Matthias Herrmann
10:20 – 11:00 Uhr	Kaffeepause, Austausch und Ortswechsel
11:00 – 12:00 Uhr	WORKSHOP – SESSION I
12:00 – 12:30 Uhr	Kaffeepause, Austausch und Ortswechsel
12:30 – 13:30 Uhr	WORKSHOP – SESSION II
13:30 – 14:15 Uhr	Mittagspause, Austausch und Ortswechsel
14:15 – 15:15 Uhr	WORKSHOP – SESSION III
15:30 – 16:00 Uhr	Reflexion und Ausblick – HS 3
16:00 Uhr	Verabschiedung

Workshops

Die Workshops werden dreimal angeboten und finden parallel statt. Die Anmeldung zu drei verschiedenen Workshops erfolgt online mit der Anmeldung.

WS 1 - SR 3:
Tagung des Thüringer Onko Pfl egeforums (TOP)
Andreas Meyer, UKJ

WS 2 - Institut für Physikalische und Rehabilitative Medizin, Medizinische Trainingstherapie:
Die Rolle von Bewegung bei Fatigue
Monique Benkenstein, Heiner Blumensaat, Dr. Steffen Derlien, UKJ

WS 3 – SR 4:
Exergaming mit VR - Bewegungsanimierte Spiele
Anna-Katharina Heinrich, André Golla, Luise Hertel, UKH

WS 4 - SR 5:
Tanz Dich fit
Katja Paunack, Gera

WS 5 - SC SR 5:
Komplementäre Therapie bei Fatigue
Prof. Dr. Jutta Hübner, UKJ

WS 6 - SR 6:
Akupressur
Annett Sudarma, UKL

WS 7 - SR 7:
Entspannungstechniken
Petra Moßmann, Jena

WS 8 – SR 15:
Ernährungsberatung bei Fatigue
Dr. rer. nat. Viktoria Mathies, UKJ

WS 9 – SR 16:
Bewegungsinterventionen in der Pädiatrischen Onkologie
Dr. Regine Söntgerath, UKL

Organisatorisches

Teilnahmegebühr* und Anmeldung:

Teilnahmegebühr inkl. Workshops: 120,00 €
Kostenfrei für Mitarbeiter des UKJ und UKL

Beachten Sie bitte, dass nur eine begrenzte Platzkapazität zur Verfügung steht. Die Berücksichtigung der Registrierung und der Workshop-Anmeldung erfolgt deshalb nach der Reihenfolge der Anmeldung.

Ihre Anmeldung erfolgt bitte bis zum 15. März 2026 über folgenden Link:

<https://indico.rz.uni-jena.de/e/OnkologischerPfl egetag2026>



*Eine Rückzahlung der Teilnahmegebühr bei Nichterscheinen ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich, Ersatzteilnehmer/-innen werden gern akzeptiert. Wir behalten uns vor, die Veranstaltung aus wirtschaftlichen oder organisatorischen Gründen gegen Rückerstattung von bereits gezahlten Teilnahmegebühren abzusagen.

Wissenschaftliche Leitung

René Kelling
Pfl egedirektor, Universitätsklinikum Jena

Tancred Lasch
Geschäftsführender Pflegerischer Departmentleiter,
Department für Innere Medizin, Neurologie und
Dermatologie, Universitätsklinikum Leipzig

Organisationsbüro

Marlene Stellenberger
Geschäftsbereich Personalmanagement / Personal- und
Organisationsentwicklung, Universitätsklinikum Jena

Marlene.stellenberger@med.uni-jena.de